

Übungen zur Vorlesung Mathematische Modellierung

Übungsblatt 2, Abgabe bis 23.04.2008, 12 Uhr, Briefkasten 85

1. Schwache Lösung

Zeigen Sie, dass die Dichte

$$q(x, y, z, t) = \delta(x - X(t))\delta(y - Y(t))\delta(z - Z(t))$$

eine schwache Lösung von

$$\frac{\partial q}{\partial t} = \nabla \cdot \left((\tilde{k}_+ xy - \tilde{k}_- z) q(1, 1, -1)^T \right)$$

ist, wobei $\nabla \cdot$ die Divergenz bezeichnet. Die Dirac δ -Distribution ist dabei definiert durch

$$\int_{\mathbb{R}} \delta(x - a) \varphi(x) dx = \varphi(a) \quad \forall \varphi \in C(\mathbb{R}), a \in \mathbb{R},$$

und das Tripel $(X(t), Y(t), Z(t))$ durch das System von gewöhnlichen Differentialgleichungen

$$\begin{aligned} \frac{dX}{dt}(t) &= -\tilde{k}_+ X(t)Y(t) + \tilde{k}_- Z(t) \\ \frac{dY}{dt}(t) &= -\tilde{k}_+ X(t)Y(t) + \tilde{k}_- Z(t) \\ \frac{dZ}{dt}(t) &= \tilde{k}_+ X(t)Y(t) - \tilde{k}_- Z(t). \end{aligned}$$

2. Gleichgewichtsgleichung

Das Gleichgewicht des folgenden Systems von gewöhnlichen Differentialgleichungen

$$\frac{dL}{dt}(t) = -k_+ L(t)M(t) + k_- N(t) \quad (1)$$

$$\frac{dM}{dt}(t) = -k_+ L(t)M(t) + k_- N(t) \quad (2)$$

$$\frac{dN}{dt}(t) = k_+ L(t)M(t) - k_- N(t) \quad (3)$$

ist beschrieben durch

$$k_+ L_\infty M_\infty = k_- N_\infty.$$

- (a) Bestimmen Sie L_∞, M_∞ und N_∞ , wobei bei gegebenem Anfangszustand nur Lösungen mit

$$L_\infty + N_\infty = L(0) + N(0), \quad M_\infty + N_\infty = M(0) + N(0).$$

betrachtet werden.

- (b) Führen Sie eine lineare Stabilitätsanalyse durch.

3. Programmieraufgabe: gewöhnliche Differentialgleichungen

- (a) Implementieren Sie ein Verfahren Ihrer Wahl zur Lösung des Systems (1) - (3) mit den Anfangswerten $L(0), M(0)$ und $N(0)$. Dafür können Sie natürlich auch einen in Matlab vordefinierten Löser benutzen.

- (b) Testen Sie Ihr Verfahren in dem Zeitintervall $[0, 2]$ mit den Anfangswerten

$$L(0) = 800, \quad M(0) = 1550, \quad N(0) = 1300$$

und den Reaktions-/Zerfallsraten

$$k_+ = 0.001, \quad k_- = 5 \quad \text{und} \quad k_+ = 0.01, \quad k_- = 0.001.$$

- (c) Ploten Sie zusätzlich den logarithmischen l_2 -Fehler über die Zeit zwischen der numerischen Lösung und der stationären Lösung \mathbf{x}_∞ aus Aufgabe 2.